



## # WirSuchenSie # Referentin/Referent

Das **Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum** sucht eine/n

### Referentin / Referenten (w/m/d) für das Referat V 3 „Nahmobilität“

bis EntgGr. E 14 TV-H.

Bewerben können sich auch Beamtinnen und Beamte bis BesGr. A 14 HBesG.

Als Teil der Umsetzung des Klimaplanes für Hessen soll das Referat die Nahmobilität mit dem Rad und zu Fuß und deren Verknüpfung mit dem ÖPNV in Hessen stärken. Grundlage dafür ist die Nahmobilitätsstrategie für Hessen und das Hessische Nahmobilitätsgesetz. Das Thema steht im öffentlichen Fokus und bietet anspruchsvolle und spannende Aufgaben in einem dynamischen Team.

#### AUFGABENBEREICH

- Sie wirken an der Umsetzung der Nahmobilitätsstrategie für Hessen und des Hessischen Nahmobilitätsgesetzes im Bereich der Nahmobilität aktiv mit.
- Sie unterstützen die Kreise, Städte und Gemeinden in Hessen auf Basis der Qualitätsstandards und Musterlösungen fachlich dabei, Maßnahmen für den Fuß- und Radverkehr umzusetzen.
- Sie unterstützen die kommunalen Projektträger von Radschnellverbindungen und vergleichbaren komplexen Projekten bei der Umsetzung fachlich. Gemeinsam mit der Verkehrsinfrastrukturförderung von Hessen Mobil erarbeiten Sie Finanzierungskonzepte unter Nutzung von Förderprogrammen des Bundes und des Landes.
- Sie vertreten die Interessen des Landes hinsichtlich der fachlichen Weiterentwicklung des Fuß- und Radverkehrs sowie der Entwicklung von Finanzierungsinstrumenten auf Landes- und Bundesebene sowie gegenüber Forschungsinstitutionen und Interessenverbänden.

#### AUSBILDUNG / KENNTNISSE

- Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor und Master/Universitäts-Diplom / Magister) in den Bereichen Verkehrswissenschaft oder -planung bzw. Bauingenieurwesen, Raumplanung, Umweltplanung oder Geographie oder die Befähigung für die Laufbahn des höheren Dienstes
- Sie verfügen über gute Kenntnisse der Nahmobilität (u. a. Planung, Rechtsgrundlagen, Finanzierung, Prozesse und Akteure)
  - Die hessische und deutsche Verkehrspolitik, insbesondere im Bereich der Nahmobilität, sind Ihnen vertraut
  - Berufserfahrung im Verkehrswesen, insbesondere mit den Schwerpunkten Fuß- und Radverkehr / Mobilitätsmanagement, sind vorteilhaft



## SIE BRINGEN MIT

Sie verfügen über eine hohe Verantwortungsbereitschaft sowie eine ausgeprägte Fähigkeit zur konzeptionellen und zielorientierten Arbeit. Ihre schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit ist sehr gut. Sie verfügen über eine selbstständige Arbeitsweise und Eigeninitiative in Teamstrukturen sowie über Kompetenz zur Arbeit in großen Netzwerken. Ein sicheres Auftreten gehört ebenso zu Ihren Stärken wie Verhandlungsgeschick. Sie zeigen eine hohe Einsatzbereitschaft und haben Verständnis für politische Zusammenhänge und deren Verknüpfung. Gute Kenntnisse der Office-Standardsoftware und im Dokumentenmanagement sind erwünscht.

## WIR BIETEN IHNEN

- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben und Entwicklungsperspektiven im Zentrum der Landespolitik
- Die Möglichkeit, Verantwortung in gesellschaftlich relevanten Bereichen zu übernehmen
- Jobsicherheit und Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Besonders flexible Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- Kostenfreie Nutzung des ÖPNV im Rahmen des "LandesTickets" auch während der Freizeit
- Kostenfreie Kfz- und Fahrradstellplätze direkt im Ministerium
- Gezielte, attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur Teilnahme an Kursen und Programmen zur Gesundheitsförderung

Die tatsächliche Eingruppierung und Stufenordnung wird individuell nach dem Tarifrecht festgelegt. Bei Vorliegen der persönlichen, rechtlichen und stellenwirtschaftlichen Voraussetzungen ist nach entsprechender Bewährung eine Übernahme in ein Beamtenverhältnis nach Besoldungsgruppe A 13 HBesG möglich.

Wegen der Unterrepräsentanz im Bereich des höheren Dienstes besteht aufgrund des Frauenförderplans die Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Frauen sind daher besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund wird ausdrücklich begrüßt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 27.02.2024** per E-Mail (mit einer Datei im PDF-Format) an [bewerbungen@wirtschaft.hessen.de](mailto:bewerbungen@wirtschaft.hessen.de) unter Angabe der Kennung **V 3 Ref.**



**Mit der Bewerbung (eine PDF-Datei) sind vorzulegen:**

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Nachweis über den erfolgreich abgeschlossenen Studiengang
- Sofern noch keine Urkunde bzw. Zeugnis vorhanden ist, ist eine Bescheinigung der Hochschule über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium erforderlich
- Schulabschlusszeugnis
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist die Vorlage im Original und Übersetzung auf Deutsch für die Prüfung der Äquivalenz zu deutschen Bildungsabschlüssen erforderlich. Sollte eine Prüfung durch das HMWEVW mithilfe der durch die Kultusministerkonferenz zur Verfügung gestellten Datenbank „anabin“ nicht möglich sein, können Sie im konkreten Einzelfall gebeten werden, eine kostenpflichtige Zeugnisbewertung bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen nachzureichen
- Arbeitszeugnisse